

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Heinrich Julius Elers.

Francke, August Hermann

Leipzig, 09.06.1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-19433

Er fönstern, der nach noch mal ankamen, zu dem
Hn. Prof: Cypriani, u. wadte uns Thunda lery mit
ihm sonderlich von dena, controversis recentionibus
und von H. Dr. Cauting, der mal um Joannis papa
kamen wurde, zu wisten von diesem, daß er sehr mode-
rat war, u. satte sie auch mit ihm gesprochen, daß sie hier
mit freuden sein wolten; wie er dann der Wittenburger u.
H. Dr. Löffner zusammen mit indignation improbierte
u. unter andern sagte, sie satte nam opiniones
einfach, die sie ab andern zu schreiben, - am eben
schickter bei mir H. Prof: Zell u. doch fr. Gabel, -
da H. Dr. Gabel, dinst sonder, u. kam H.
L. A. Thoma dazu; wadte nach einem christl. Gesetze
mit Gabel von mir befehle. Eine Hand ist mir
noch nicht eufgata, so auch nachschickte gesch
kamen, einmal H. Dr. sich davon gesch. Uß
nabst m. hochl. Paup H. L. A. freyling. H. Dr. St.
H. Dr. Launpfer. H. Dr. Lang, zu melden.
Hodie, ut spero, plura. T.

Att. Franke.

27.

MS // Key. An. Vless.
Ego H. Thompson
Lungs

Ley. An. Vless.